

Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **53 (1975)**

Heft 7

PDF erstellt am: **27.09.2023**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bücherliste 1975

Das in der Bücherliste 1975 aufgeführte Buch von Dr. R. A. Maas-Geesteranus «Die terrestrischen Stachelpilze Europas» ist auch bei unserem Buchhändler erhältlich. Vereinspreis Fr. 76.–, Verkaufspreis Fr. 88.–.

Endlich ist auch die langersehnte Neuauflage der Schweizerischen Pilztafeln Band IV, deutsch, wieder erhältlich, und zwar ab anfangs August 1975. Vereinspreis Fr. 7.40, Verkaufspreis Fr. 8.70.

Der «Moser» ist leider immer noch nicht lieferbar. Die neuesten Berichte sagen, dass er kaum vor 1976 greifbar wird, da er neu überarbeitet wird.

Von Michael/Hennig «Handbuch für Pilzfreunde» konnten wir Band I und II neu beschaffen. Die Bände III, IV und V sind längere Zeit nicht mehr zu erwarten: Band III etwa 1977, Band IV etwa 1979 und Band V noch ganz unbestimmt. Band VI wird nächstens lieferbar sein. Wir haben den Preis aufgenommen, obwohl die Bücher noch nicht da sind.

Preisänderungen sind jederzeit vorbehalten. Bitte richten Sie Ihre Bestellungen schriftlich an:
Walter Wohnlich, Köhlerstrasse 15, 3174 Thörishaus.

Ferien des Bücherverkäufers

Unser Bücherverkäufer befindet sich vom 11. Juli bis zum 1. August in den Ferien. Bitte entschuldigen Sie, wenn in diesem Zeitabschnitt bei der Auslieferung Ihrer bestellten Bücher eine Verzögerung eintritt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Unsere Verstorbenen Carnet de deuil



Il 30 aprile scorso si spegneva all'Ospedale «La Carità» di Locarno il

professore Arturo Chiesa

Nato il 1° gennaio 1911, frequentò la Magistrale e dedicò tutta la vita all'insegnamento, culminando la sua carriera con la nomina nel 1965 a Direttore della scuola d'avviamento professionale e degli apprendisti di Locarno.

L'estinto fu attivissimo in molte Società, in lui primeggiò sempre l'attaccamento e l'interesse dimostrato per la Società micologica locarnese. Socio fondatore della stessa fù poi segretario e per ben undici anni stimato Presidente. La micologia ticinese e particolarmente locarnese deve moltissimo a lui, infatti seppe sviluppare sia qualitativamente che quantitativamente la società, la quale assunse in poco tempo vasta notorietà e rispetto per la serietà di conduzione.

Nel 1963 organizzò la prima mostra micologica cantonale, la manifestazione riscosse ampio consenso e registrò un'affluenza inaspettata. I suoi meriti furono giustamente sottolineati con il conferimento del fungo d'oro, massima distinzione in campo nazionale.

Per molti anni e fino alla morte fece parte della commissione scientifica nazionale e nel 1970 fu acclamato Presidente onorario della nostra Società.

Gli amici della micologica locarnese lo ricordano a tutti con particolare gratitudine e serberanno il ricordo d'un uomo che seppe battersi ed affermarsi per un ideale che onora la vasta famiglia micologica, la sua città ed il suo Cantone.

Vereinsmitteilungen Communications des sections

Belp

Montag, 21. und 28. Juli, 4., 11. und 18. August: Bestimmungsabende im Gasthof «Schützen» in Belp. Sauberes, gut erhaltenes Bestimmungsmaterial wird dankend entgegengenommen. – Sonntag, 17. August: Sommerexkursion in den Belpbergwald. Besammlung um 6 Uhr bei der Mühlematt. Diese Exkursion soll vor allem dem Anfänger dienen. Wir bestimmen die gefundenen Arten nach Möglichkeit auf dem Terrain. Kritische Arten werden für den folgenden Bestimmungsabend zurückgelegt.

Biel

Wir machen Ferien vom 8. Juli bis 10. August. – 30./31. August: zweitägige Exkursion nach Göfis/Vorarlberg. Anmeldetermin 15. Juli an den Präsidenten, W. Brunner. Programm und Anmeldetalon sind jedem Mitglied zugestellt worden. – Der Vorstand wünscht allen Pilzern und Pilzlerinnen recht schöne, erholsame Ferien und hofft, am 11. August recht viele zum Wiederbeginn der Bestimmungsabende begrüßen zu können.

Birsfelden

Wir erinnern Sie an das Dorffest «100 Jahre Birsfelden» vom 5./6./7. September. Notieren Sie sich jetzt schon das Datum und melden Sie sich bald beim Präsidenten, R. Haug, zur Mithilfe. – Auch während den Sommerferien jeden Montag Bestimmungsabend im Restaurant «Hirschen» in Birsfelden. – Der Kassier dankt allen Mitgliedern, die den Beitrag schon überwiesen haben. Nur noch wenige Beiträge sind ausstehend.

Chur

Montag, 28. Juli: Monatsversammlung in unserem Vereinslokal, Hotel «Schweizerhaus». Besprechung einer Exkursion im Monat August. Jeden Montag haben wir unseren Bestimmungsabend.

Klingnau und Umgebung

Am 23. Juni fand die Halbjahresversammlung im Gasthaus «Elefanten», Klingnau, statt, an welcher der Präsident 22 Mitglieder willkommen heissen konnte. Der kurze Rückblick über die Tätigkeit im ersten Halbjahr enthält die Feststellung, dass die Teilnahme an den meisten Anlässen zu wünschen übrig liess. – Die Beratung über das vorgelegte Programm des zweiten Halbjahres warf keine hohen Wellen, einzig die Frage, ob Sommer- oder Winterwaldhock, gab Anlass zur Diskussion. Dem Vorschlag unseres Bestimmungsobmannes, man möchte versuchsweise an zwei Freitagen Bestimmungsabende abhalten, wurde zugestimmt. – Am 4. August beginnen wir mit den Bestimmungsabenden und treffen uns mit drei Ausnahmen (Montage nach